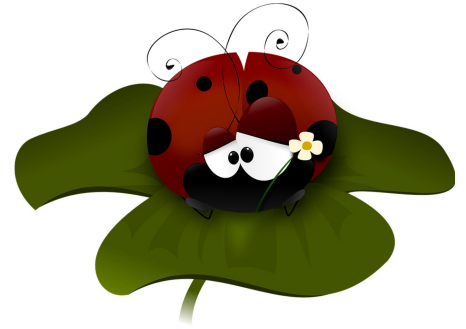


8. Brief am Mittwoch 1. April 2020

Liebe Kinder,

wenn ihr auf den Kalender schaut, seht ihr, dass heute schon der April beginnt. Kennt ihr das Gedicht von Heinrich Seidel:



***„April, April, der weiß nicht was er will.
Mal Regen und mal Sonnenschein,
Dann schneit's auch wieder zwischendrein.
April, April, der weiß nicht was er will.
Nun seht, nun seht, wie es wieder stürmt und weht.
Und jetzt, oh weh, oh weh,
Da fällt auch dicker Schnee.
April, April, der weiß nicht was er will.“***

Passend dazu habe ich ein Fingerspiel vom Wetter für euch gefunden, das die Wechselhaftigkeit des Wetters, vor allem im Frühling das Aprilwetter, wiedergibt. Hierbei könnt ihr euch richtig gut „austoben“.

Auch jüngere Kinder können bei diesem **Wetter-Fingerspiel** schon toll mitmachen.

***„Da scheint die liebe Sonne. (gespreizte Hand)
Auf einmal kommt eine große, schwarze Wolke. (mit den Händen einen Kreis zeigen)
Es tröpfelt, (leicht mit den Fingerspitzen auf den Tisch tippen)
es regnet, (stärker mit den Fingerspitzen auf den Tisch prasseln)
es gießt, (mit flacher Hand auf den Tisch hauen)
es hagelt, (mit den Handknöcheln auf den Tisch klopfen)
es donnert, (mit der Faust auf den Tisch hauen und den Füßen stampfen)
es blitzt! (Zick-Zack in die Luft malen und „Tsch“... sagen)
Da laufen alle Leute schnell nach Hause. (Hände hinter den Rücken nehmen)
Bald scheint die liebe Sonne wieder. (gespreizte Hand)“***
Verfasser mir nicht bekannt

Wenn ihr vorsichtig seid, könnt ihr euch das gegenseitig auf den Rücken zeichnen und klopfen. Ihr müsst dabei vorsichtig miteinander umgehen, damit ihr euch nicht weh tut.

Dazu ist mir noch eine andere Idee gekommen: eine **Wetteruhr** zu basteln

Überlegt zusammen, welches Wetter es gibt und legt Symbole dafür fest, (z.B. Sonnenschein, Regen, Nebel, Schnee, starke Bewölkung oder Wind) Diese Symbole malt ihr verteilt an den Rand des Papierkreises und klebt ihn auf einen dicken Pappkarton, damit die Wetteruhr stabiler wird. Stecht

anschließend mit einer spitzen Schere ein Loch in die Mitte des Kreises. Auch der Zeiger bekommt an der geraden Seite ein Loch. Legt den Zeiger auf die Wetteruhr, so dass der Pfeil zu den Symbolen zeigt. Durch die Löcher in Pfeil und Wetteruhr steckt ihr die Musterklammer. Auf der Rückseite der Wetteruhr werden die Füßchen der Musterklammer umgeklappt. Ihr könnt euch alternativ auch eine Jahreszeitenuhr mit vier Teilen oder eine Monatsuhr mit zwölf Teilen gestalten. Für euren Tagesablauf im Moment zu Hause, könnt ihr auch eine Uhr gestalten, dann wissen eure Eltern und ihr immer, welche Zeit gerade „dran“ ist: (Lernen/Arbeit, Freizeit, Essenszeiten, Schlaf, ...) Ein Muster findet ihr im Internet!

Passt auf, dass euch heute niemand in den April schickt!

Euer Marienkäferl

Aus Psalm 104:

Vater im Himmel, ich freue mich, dass Du da bist.

Du bist schön.

Schön wie die Sonne und wie der blaue Himmel.

***Du hast ein Kleid an aus Licht, und wenn das Licht leuchtet,
sehe ich Dich um mich her.***

Du bist schön.

***Und wenn Wolken kommen,
wenn der Wind bläst und der Sturm tobt
und der Regen gegen das Fenster schlägt,
dann weiß ich: Du bist in den Wolken.***

Wie in einem großen Wagen fährst Du über den Himmel.

***Und wenn es blitzt und der Donner kracht,
dann kommen sie aus Deiner Hand, der Donner und der Blitz.***

***Ich freue mich an Dir,
und solange Du mir den Atem gibst,
will ich Dir singen mit meiner Stimme und reden,
was Dir gefällt.***

***Du bist groß. Du bist schön.
Ich freue mich an Dir, Vater im Himmel.***



PFARRVERBAND MARIAHILF - ST. FRANZISKUS